
Kompendium der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik III

Thomas Apolte · Mathias Erlei · Matthias Göcke ·
Roland Menges · Notburga Ott · André Schmidt
(Hrsg.)

Kompendium der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik III

Wirtschaftspolitik

Hrsg.

Thomas Apolte
Center for Interdisciplinary Economics
(Centrum für Interdisziplinäre
Wirtschaftsforschung)
University of Münster
Münster, Deutschland

Matthias Göcke
Professur VWL IV - Transformations- und
Integrationsökonomik
Justus-Liebig-Universität Gießen
Gießen, Deutschland

Notburga Ott
Lehrstuhl für Sozialpolitik und
Institutionenökonomik
Ruhr-Universität Bochum
Bochum, Deutschland

Mathias Erlei
Institut für Wirtschaftswissenschaft
TU Clausthal
Clausthal-Zellerfeld, Deutschland

Roland Menges
Institut für Wirtschaftswissenschaft
TU Clausthal
Clausthal-Zellerfeld, Deutschland

André Schmidt
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Universität Witten/Herdecke
Witten, Deutschland

ISBN 978-3-658-21774-7 ISBN 978-3-658-21775-4 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-21775-4>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detailierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer Gabler

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2019

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Lektorat: Annika Hoischen

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Vorwort

Ende der siebziger Jahre beschloss eine Gruppe befreundeter Ökonomen, ein Übersichtswerk zur modernen Volkswirtschaftslehre anzufertigen. Jeder übernahm mindestens ein Themengebiet und schrieb ein Manuskript dazu, das anschließend Seite für Seite im Kollegenkreis im Hinblick auf Verständlichkeit und Relevanz besprochen wurde. Das Ergebnis war „Vahlens Kompendium der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik“, das sich schnell zu einem Standardwerk der deutschen Lehrbuchökonomik etablierte. Es brillierte durch seine Verständlichkeit und seine Kürze, denn jedem Thema wurde nur ein sehr begrenzter Raum gegeben, sodass der Leser mit begrenztem Zeitaufwand eine fundierte Einführung in das jeweilige Teilgebiet erhielt. Generationen von Volks- und Betriebswirten nutzten die Bände des Kompendiums zur Vorbereitung auf ihre finalen, themenübergreifenden Diplomprüfungen.

Mit der Bologna-Reform und dem Entfallen der abschließenden Diplomprüfungen änderte sich der volkswirtschaftliche Lehrbuchmarkt grundlegend. Gefragt sind nunmehr Texte, die vorrangig als Begleitmaterial für eine spezielle Lehrveranstaltung mit abschließender Modulprüfung dienen. Das nun vorliegende, teilweise von einem neuen Stab an Autoren erstellte neue Kompendium, hat sich an diese Erfordernisse angepasst: So wurde die Seitenrestriktion für die Autoren gelockert, sodass sich jeder Beitrag auch als Skript für eine gleichlautende Vorlesung eignet. Alte Themen wurden aufgegeben, neue – stärker an den Curricula der Hochschulen ausgerichtete – Beiträge wurden hinzugefügt. Beibehalten wurde jedoch der Entstehungsprozess: Jeder Beitrag wird einer detaillierten und kritischen Diskussion unterworfen, bevor er zur Veröffentlichung angenommen wird. Dies, so hoffen wir, stellt sicher, dass die Studierenden nach wie vor ein Gesamtwerk vorfinden, dessen Verständlichkeit und Präzision das vieler anderer Werke übertrifft.

Mit der Neukonzipierung einher geht der Wechsel des Verlags. Der Springer Verlag bietet dem Werk ideale Voraussetzungen für eine insbesondere auch digitale Verbreitung der Inhalte.

Zum Abschluss ein paar Worte des Dankes: Wir danken dem Vahlen Verlag für die gelungene Zusammenarbeit in den vergangenen 30 Jahren und den großzügigen Verzicht auf die Verlagsrechte an den Texten der neunten Auflage. Dem Springer Verlag – vor allem den Mitarbeiterinnen Stefanie Brich, Isabella Hanser und Annika Hoischen – sei gedankt für die Hilfe und die Geduld im Entstehungsprozess des neuen Kompendiums. Unseren Mitarbeitern danken wir für zahlreiche kritische Hinweise. Zu guter Letzt danken wir all denjenigen Studierenden, die sich auch im 21. Jahrhundert noch die Mühe machen, wissenschaftliche Texte zu lesen.

August 2018

Die Herausgeber

Inhalt

Band I

1. **Mikroökonomik**
Mathias Erlei
2. **Industrieökonomik**
Ulrich Schwalbe
3. **Internationaler Handel**
Dieter Smeets
4. **Institutionen**
Mathias Erlei
5. **Umweltökonomik**
Ronald Menges

Band II

6. **Wirtschaftskreislauf und gesamtwirtschaftliches Rechnungswesen**
Matthias Göcke
7. **Makroökonomik**
Matthias Göcke
8. **Instabilitäten: Konjunktur, Inflation, Finanzkrisen**
Uwe Vollmer

9. Wachstum und Entwicklung*Dieter Bender & Michael Frenkel***10. Geld und Kredit***Uwe Vollmer***11. Währung und internationale Finanzmärkte***Heinz-Dieter Smeets***Band III****12. Theorie der Wirtschaftspolitik***André Schmidt***13. Wettbewerbspolitik***Wolfgang Kerber***14. Regulierung***Ralf Dewenter & Ulrich Heimeshoff***15. Arbeitsmarkt***Thomas Apolte***16. Sozialpolitik***Notburga Ott*

Inhaltsübersicht

Vorwort.....	V
Symbolverzeichnis.....	XI
12. Theorie der Wirtschaftspolitik.....	1
<i>André Schmidt</i>	
13. Wettbewerbspolitik	115
<i>Wolfgang Kerber</i>	
14. Regulierung	189
<i>Ralf Dewenter & Ulrich Heimeshoff</i>	
15. Arbeitsmarkt.....	263
<i>Thomas Apolte</i>	
16. Sozialpolitik.....	319
<i>Notburga Ott</i>	
Stichwortverzeichnis.....	381

Symbolverzeichnis

In das Verzeichnis wurden Symbole aufgenommen, die in mehreren Beiträgen eine einheitliche Bedeutung haben. Symbole, die spezifische Sachverhalte einzelner Beiträge kennzeichnen, sind an Ort und Stelle definiert. Dies gilt auch für die Fälle, in denen sich eine abweichende Verwendung desselben Symbols in verschiedenen Beiträgen nicht vermeiden ließ.

1. Allgemeine Regeln für Zeichen, Subskripte und Superskripte:

Definitionsgleichungen bzw. Identitäten sind durch „:=“ gekennzeichnet (z. B.: $S := Y - C$). Ableitungen nach der Zeit werden durch einen Punkt über dem Symbol für die zeitabhängige Größe markiert (z. B.: $dP/dt := \dot{P}$); partielle Ableitungen einer Funktion $F(x, y, \dots)$ in Bezug auf ihre Argumente werden in der Reihenfolge der Funktionsargumente mit $F_x, F_y \dots$ bezeichnet.

- * : Optimalgröße, Gleichgewichtsgröße – gekennzeichnet durch *
(z. B.: x^* := optimale Menge)
- $\bar{}$: exogene Größen – generell gekennzeichnet durch einen Querstrich über dem Symbol
(z. B.: \bar{M} := exogen gegebenes Geldangebot)
- \oplus : Kennzeichnung eines positiven Einfluss einer Variablen in einer Funktion
- \ominus : Kennzeichnung eines negativen Einfluss einer Variablen in einer Funktion
(z.B.: $L(Y, i)$ positiver Einfluss des Einkommens Y und
 $\oplus\ominus$ negativer Effekt des Zins i auf die Liquiditätsnachfrage L)
- ^A : ausländische Variable – hochgestelltes oder tiefgestelltes A
(z.B.: Y^A := ausländisches Einkommen)
- ^b : Bruttogröße – hochgestelltes b
(z. B.: I^b := Bruttoinvestitionen)

- ^d : Nachfragegrößen – hochgestelltes d
(z. B.: M^d := Geldnachfrage)
- ^e : Erwartungsgrößen – hochgestelltes e
(z. B.: p^e := erwarteter Preis)
- _g : Gleichgewicht – tiefgestelltes g
(z. B.: Y_g := Gleichgewichts-Einkommen)
- g : Wachstumsraten: generell durch g, speziell g mit Suffix
(z. B.: g_Y := Wachstumsrate des Einkommens)
- _H : Variable für Haushalt – tiefgestelltes H
(z.B.: S_H := Sparen der Haushalte)
- ⁿ : nominelle Größe bzw. Nettogröße – gekennzeichnet durch hochgestelltes n
(z. B.: e^n := nomineller Wechselkurs bzw. I^n := Nettoinvestitionen)
- ^r : reale Größe – hochgestelltes r
(z. B.: e^r := realer Wechselkurs)
- _{pr} : private Größe – tiefgestelltes pr
(z.B.: C_{pr} := privater Konsum)
- ^s : Angebotsgrößen – hochgestelltes s
(z.B.: M^s := Geldangebot)
- _{st} : staatliche Variable – gekennzeichnet durch tiefgestelltes St
(z.B.: I_{st} := staatliche Investitionen)
- _t : Zeitindex – gekennzeichnet durch tiefgestelltes t
(z.B.: Y_t := Einkommen in Periode t)
- _U : Unternehmensvariable – tiefgestelltes U
(z.B.: I_U := Investitionen der Unternehmen)

2. Großbuchstaben:

A	Vermögen („Assets“)
A	Faktorproduktivität
AD	gesamtwirtschaftliche Nachfragekurve („Aggregate Demand“)
AS	gesamtwirtschaftliche Angebotskurve („Aggregate Supply“)
AB	Außenbeitrag
HA	(heimische) Absorption
BD	staatliches Budgetdefizit
B	Geldbasis, Zentralbankgeld
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BNE	Bruttonationaleinkommen

C	Ausgaben für Konsumgüter
D	Abschreibungen
FD	Auslandsverschuldung („Foreign Debt“)
DE	Einlagen (Depositen)
DK	Durchschnittskosten
DS	(Auslands)Schuldendienst („Debt Service“)
Ex	Exporte
FDI	ausländische Direktinvestition (foreign direct investment)
FS	Finanzierungssaldo
G	Güterkäufe des Staates
GD	verzinsliche Staatsschuld („Government Debt“)
GE	Grenzerlös
GK	Grenzkosten
H	Humankapitalbestand
HB	Handelsbilanzsaldo
I	Ausgaben für Investitionsgüter (netto), Nettoinvestition
Im	Importe
K	Kapitalstock, Sachkapitalbestand
K	Kosten
KB	Kapitalbilanz oder Kapitalbilanzsaldo
KEx	Kapitalexport
KIm	Kapitalimport
KR	Kreditvolumen
L	Liquiditätspräferenz, Geldnachfrage (= M^d)
LB	Leistungsbilanz, Leistungsbilanzsaldo
LSK	nominelle Lohnstückkosten
M	Geldmenge
M1	Bargeldumlauf und täglich fällige Einlagen
M2	M1 + Festgelder + Kündigungsgelder
M3	M2 + (insbes.) Geldmarktfondsanteile, Geldmarktpapiere
M^d	Geldnachfrage (= L)
M^s	Geldangebot
N	Beschäftigung des Faktors Arbeit, Bevölkerungszahl
N^d	Arbeitsnachfrage
N^s	Arbeitsangebot
NNE	Primäreinkommen = Nettonationaleinkommen zu Marktpreisen

NA	Nettovermögen („Net Assets“)
P	Güterpreisniveau, Preisindex
P_{Im}	Preisniveau der Importgüter
P_{Ex}	Preisniveau der Exportgüter
P_{K}	Preis pro Einheit Realkapital
R	Währungsreserven
S	Sparen bzw. Ersparnis
T	Steuern und Abgaben an den Staat
T_{ind}	„Indirekte Steuern“
U	Nutzen
Ü	Übertragungen
V	Umlaufgeschwindigkeit des Geldes
W	Vermögen („Wealth“)
Y	Volkseinkommen, Produktionsmenge, Nationaleinkommen
Y^{d}	gesamtwirtschaftliche Güternachfrage
Y^{s}	gesamtwirtschaftliches Güterangebot
Y^{L}	Lohneinkommen
Y^{G}	Gewinn und Kapitaleinkommen
Y_{pot}	Produktionspotential
YV	verfügbares Einkommen
Z	Zahlungsbilanz, (negativer) Devisenbilanzsaldo
Z	Subventionen

3. Kleinbuchstaben:

c	marginale Konsumquote
e	Wechselkurs
ex	Exportvolumen
g	Wachstumsrate einer Größe (die als Subskript aufgeführt wird)
g_{K}	Wachstumsrate des Kapitalstocks
g_{N}	Wachstumsrate der Arbeit bzw. der Bevölkerung
g_{P}	Inflationsrate
g_{Y}	Wachstumsrate des Sozialprodukts
i	Zinssatz (nominal)
im	Importvolumen
k	Sachkapital pro Arbeiter, Kapitalintensität (K/N)
m	marginale Importquote

p	Preis eines Gutes
q	Faktorpreis
r	Realzinssatz
s	marginale Sparquote
tot	Terms of trade
u	Arbeitslosenquote
w	Lohnsatz
v	Faktoreinsatz
x	Mengeneinheiten eines gehandelten Gutes
x^d	Angebotsmenge, Angebotsfunktion
x^s	Nachfragemenge, Nachfragefunktion
y	Pro-Kopf-Produktion, Pro-Kopf-Einkommen (Y/N)
z	Zollsatz

4. Griechische Buchstaben:

μ	Multiplikator
μ	Mittelwert
σ	Standardabweichung
Δ	Differenz-Operator (z.B. $\Delta x_t := x_t - x_{t-1}$)